



Sammlung Theaterzettel

Das goldene Kreuz

Langer, Ferdinand

1893-01-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 25. Januar 1893.

52. Vorstellung im Abonnement B.

Das goldene Kreuz.

Oper in 2 Akten nach dem Französischen von H. S. Mosenthal. Musik von Ignaz Brüll.
(Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hilbrandt.)

Personen:

Gontran de l'Ancre, ein junger Edelmann Herr Erl.
Nicolaus Pariset, Wirth zur Mühle Herr Jarest.
Christine, seine Schwester Frau Matura.
Therese, seine Cousine und Braut Frau Sorger.
Bombardon, Sergeant Herr Lehmler.

Soldaten. Bauern und Bäuerinnen.

Ort der Handlung: Dorf bei Melun. — Zeit: 1812 und 1815.

Im 1. Akte: Ballet (Bauertanz).

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Eintrittspreise:

Ganze Logen:		In den Logen III. Rang, 1. Reihe . . . 2.— per Platz	
Logen 2. Rang M. 2.— per Platz.		2. u. 3. Reihe . . . 1.20 " "	
Einzelne Logenplätze:		Sperre:	
In der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe . . . M. 5.— per Platz.		Erstes Parquet M. 3.50 " "	
2. 3. u. 4. Reihe . . . 4.50 " "		Zweites Parquet 2.50 " "	
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe . . . 3.50 " "		Unnummerirte Plätze:	
2. u. 3. Reihe . . . 3.— " "		Stehplatz im ersten Parquet . . . M. 2.50 per Platz	
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . 2.— " "		Stehplatz im zweiten Parquet . . . 2.— " "	
2. u. 3. Reihe . . . 1.50 " "		Parterre 1.50 " "	
In den Logen II. Rang, 1. Reihe . . . 3.— " "		In der Gallerieloge —.80 " "	
2. u. 3. Reihe . . . 2.50 " "		In der Gallerie —.40 " "	

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 10—1 Uhr Nachmittags von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils vom Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm G. Gutenberg, Hauptstraße Nr. 122.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{4}$ 10 Uhr.

Lezte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg 10 Uhr 51	(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, 10 Uhr 35	(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 10	(Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 1 Uhr 01	(Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 40	(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 55.)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30	

Ein Lokalan von Mannheim nach Marau, Schwesingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 10 Uhr 15 ab

Donnerstag, den 26. Januar 1893. — 5. Volksvorstellung.

Zur Vorseier des Allerhöchsten Geburtstages Sr. Majestät des Deutschen Kaisers.

Neu einstudirt:

Das Testament des großen Kurfürsten.

Schauspiel in 5 Akten von Gustav zu Putlitg.

Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.